

Der Siebhausbrunnen in Karlsruhe mit seinen Architekturfresken.

In Karlsruhe ist dieser Tage auf dem Ludwigsplatz ein Brunnen von Professor Billing aufgestellt worden. Eine Quellennymphe, in jeder Hand einen Krug, gießt Wasser in ein umfangreiches Becken, das von 14 Fresken unter einem schmalen Architrav umstellt ist. An Stelle der Kapitelle aber

haben die Säulen fantasievolle Gesichter, die bekannten Persönlichkeiten aus der Stadt nachgebildet sind. So erkennt man außer dem Schöpfer des Brunnens u. a. die Professoren Müll, Trübner und Jehr.

Berliner Stimmungsbilder.

Von Paul Lindenbergs.

Der schlimmste Nachkommer. — (Nachdruck verboten) —
 der schlimmste Nachkommer. — (Kleiner Befähigungs- und
 Sorgen. — Drohende Steuern. — Kein Geld und viel Geld. —
 die 500. Aufführung der „Hauberglie“. — Mozart in Berlin.
 — In unserer Kunst-Ausstellung. — Verliebte Nachzügler.
 Aus der literarischen Welt.

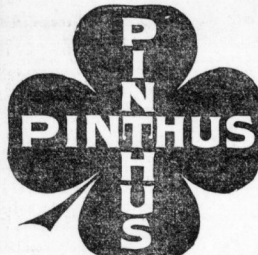
Das ist ein recht alter Nachkommer, der uns bisher befehdet
 ward, und nur unsere Schützlinge, welche infolge der zweimal verübten
 Verhöhnung mit drei unvorhergesehenen Herantagen beglückt wurde,

freute sich keiner. Die Großen aber schüttelten unwillkürlich das Haupt. —
 nicht etwa wegen der pöbeligen Feste, was einem langem Staatsbürger
 jenseitig zu Gesicht gehen würde, da ja ein Altersbürger Befehl vorlag! —
 sondern es der Unkultur der jetzigen Zeit. Typus in Berlin und Cholera
 vor den Namen, und wenn auch noch nicht von einer unmittelbaren Ver-
 drohung zu sprechen ist, so kann man sich doch nicht eines gewissen un-
 behaglichen Gefühls erwehren, denn unsere Sprache steht mit der Ober in
 Verfall, in letzterem Sinn mündet die Sprache, und da in der Plebe-
 mar die Göttergötter recht lebendig ist, kann leicht eine Verleumdung
 der Sprache wie der Pöbel eintrifft. Dann die Plebe! Na, ja, ich
 hör' schon damit auf, denn ich fähle ohnehin die verächtlichen Blicke der
 pp. Chöre, die voll Ingrimm ausdrücken: „Aun fängt der auch
 nach an!“ Und sie sind doch wahrlich schon genug gelacht durch die

Verleumdungen der verehrlichen Hausfrauen, die mit erstaunlicher Energie die
 Verdrängung des Wirtschaftsgeldes durchzuführen wissen: „Nur für wenige
 Wochen, teuer Schatz, und bis die Plebe wieder niedriger werden.“
 „Den Sauber kennt man, das ist wie mit den Steuern...“ sollen auch
 bloß für die und die vorübergehenden finanziellen Bedürfnisse erhoben werden,
 und bleiben, sind sie fast erst durchgedrückt, rasig! Wichtiges bei Steuern —
 natürlich werden wir damit auch zum Herbst erfrucht. Staat und Stadt laßen
 in eadem Wettbewerb ihre vorbereiteten Steuernweilen erschaffen, sollen
 doch die heiligen Güter vieler dem Materialien ungeliebter Zeitgenossen ge-
 schädigt werden: Tabak in 3 Vler, und neben diesen Sonderverordnungen
 das Vergnügen im allgemeinen. Denn die Berliner Erbverfalls-
 Feuer wird sein leeres Vahn bleiben! Es ist im Anfriden befristet
 soll sich uns in Gestalt einer Verleumdung künftiger Entschlüssen
 zu Theaterverordnungen, Konzerten, Schaulustigen, Tanzveranstaltungen z.
 folgen. Dessenfür verläßt man hier aber nicht nach dem berühmten
 Schema. P. Denn zwischen Unterhaltung und Unterhaltung ist ein ge-
 höriger Unterschied, und es wäre belästigend eine große Lagerfähigkeit,
 die Vorstellungen unserer Säufer-Theater mit dem gleichen Steuernmaße
 zu messen, wie etwa jene der Cabarets. Denn letztere die Saunhauben
 ganz geübt angelegt werden, so fände das gar nicht, denn bei einem
 „Gardensberg“ von 2 und 3 Wert. — „Gardensberg“ nach allem
 nicht erhaben! — und sehr geringen Ansehen, machen die Unternehm-
 er und Unternehmerrinnen billige Geschäfte. Da und ob zu diesen oft recht
 regelmäßigen Unterhaltungen ein dringendes Bedürfnis, selbst in einer
 Weltstadt, vorliegt, ist doch auch noch die Frage.

Unsere Stadtkasse brauchen es dabei gar nicht so klaglich zu
 haben, nach neuen Finanzmitteln für den künftigen Bedarf zu
 bitten; ergibt sich doch beim eben erfolgten Abschluß des Etatsjahres
 etwa für das verflozene Jahr ein Ueberschuß von 10 Millionen Mark.
 Da könnte Berlin dem Reich einen wichtigen Rump leisten, denn der
 Finanzabfuß des Reichs für 1904 weist einen Ueberschuß von über
 8½ Millionen Mark aus. Im Hinblick hierauf könnten unsere
 Reichstagsabgeordneten manche geordneten Ausgaben unter einer
 Lupe nehmen und werden es bei Nachbewilligungen nicht an einer heben
 Kritik fehlen lassen. Hierzu wird auch die Nachberingung von einer Million
 Mark für die heulige Beteiligung an der Weltausstellung in
 St. Louis herangezogen werden. Die Millionen waren bereits bewilligt,
 vier Millionen hat uns der Reichstag gefloßt. Ob nicht die Reichstags-
 ausgaben, die sehr erhebliche Beträge verdrängen, wesentlich hätten ein-
 geschränkt werden können, wird wohl im Parlament zur Sprache kommen,
 neben anderen Fragen, die mit jener Ausstellung, an welche viele deutsche
 Künstler mit berechtigtem Ehrgeiz angeschlossen sind, in enger Ver-
 bindung stehen — es war ein tolles Vergnügen für das Reich wie für
 die Einzelnen.

Ich ja, das Heile Welt! Und trotz aller Klagen muß es hier und
 da dort heilsamer vorhanden sein. Vor doch fürzlich die National-
 Galerie Metz, „Wollweber“ für 10000 Mark angekauft, ein
 nettes Gemälde, gegen welches die 25000 Mark eines billigen An-
 kaufpreises, der sich für diesen Betrag die letzte Schenkung einer Ent-
 schließung der Antik u. Werner betitelt, ein Papientitel sind. Auch
 in unserer Oper merkt man nichts von den schlechten Zeiten — um-
 gekehrt der einzige Reiz, die jetzt an der gewöhnlichen Reue
 für einen Parteitag acht Mark berechnen, ist das Dams alle für aber
 gut bezahlt, ist sogar ausverkauft. Natürlich auch am letzten Sonntag,
 der uns die 500. Aufführung der Mozartischen „Hauberglie“
 brachte. Was hätte dies eine Entnahme dieses einen Abend für den
 großen Reiter, der so oft mit Raunungslagen gefüllt und schließlich an



Extra billiges Angebot
 für die
Jahrmarktswoche
 zu Ausnahmepreisen.

September 1905.

10. Sonntag
11. Montag
12. Dienstag
13. Mittwoch
14. Donnerstag
15. Freitag
16. Sonnabend

Während dieser Woche doppelte Rabatmarken.

Normal-Hemden 1.25 98 78 68 Pf.	Damen-Kopfschals 78 65 58 48 Pf.	Damen-Korsetts 1.35 1.18 87 48 Pf.	Damen-Regenschirme 1.88 1.55 98 Pf.
Normal-Beinkleider 1.48 98 68 Pf.	Damen-Kopfschals 1.45 1.28 1.15 98 Pf.	Tändel-Schürzen 55 38 25 12 Pf.	Damen-Gürtel 65 48 38 18 12 Pf.
Normal-Herrenjacken 1.10 98 68 52 Pf.	Damen-Kopftücher 1.42 63 21 Pf.	Träger-Schürzen 1.35 1.15 98 73 Pf.	Barchent-Betttücher 1.08 85 58 38 Pf.
Damen-Jacken 95 78 58 42 Pf.	Damen-Kopftücher 1.40 u. farb. 47 Pf.	Wirtschafts-Schürzen 83 63 42 Pf.	Barchent-Schlafdecken 2.95 2.25 1.98 1.98 Pf.
Damen-Unterröcke 1.65 1.45 78 98 Pf.	Damen-Zuavenjacken 1.25 98 75 Pf.	Damen-Hemden mit Spitze bei 1.15 85 65 48 Pf.	Gardinen Meter 38 25 18 12 Pf.
Damen-Anstandsrocke 1.45 1.28 1.15 98 Pf.	Damen-Plaidtücher 1.38 1.15 98 Pf.	Kinder-Kleidchen (Barchent) 78 63 58 48 Pf.	Gardinen abgegriffte Meter (2 Stück) 2.75 2.25 1.98 1.55 Pf.
Damen-Barchenthosen 1.38 1.10 78 98 Pf.	Damen-Lama-Plaids prima 2.10 1.85 1.05 Pf.	Kinder-Kleidch. in Tuch u. Stoffe 3.65 2.75 2.25 1.75 Pf.	Wafel-Bettdecken weiß, 2.25 1.98 1.55 1.28 Pf.
Kinder-Anzüge gewirkt 63 48 39 Pf.	Damen-Handschuhe 35 22 18 Pf.	Dam.-Barch.-Blusen 1.25 98 83 Pf.	Gardinestangen 55 42 33 38 Pf.
Herren-Jagdwesten 1.75 1.48 1.25 98 Pf.	Mädchen-Kapotten 98 78 63 48 Pf.	Taschentücher weiß (1/2 Tagg. gef.) 1.10 85 65 48 Pf.	Zugvorrichtungen (Witzmann) 36 68 Pf.
Knaben-Jagdwesten 1.15 98 83 68 Pf.	Baby-Kapotten 78 55 42 39 Pf.	Taschentücher bunt 1.16 12 8 4 Pf.	Spachtel-Vitragen 2.95 2.25 1.75 1.75 Pf.
Knaben-Sweaters 98 83 68 50 Pf.	Damen-Kapotten 1.25 98 75 Pf.	Herren-Hosenträger 65 58 48 35 Pf.	Spachtel-Borten 48 33 24 16 Pf.
Herren-Sweaters 1.65 1.38 98 1.15 98 Pf.	Damen-Strümpfe 55 38 24 Pf.	Herren-Regenschirme 1.98 1.55 1.25 98 Pf.	Tuchtschdecken 3.15 2.65 2.25 1.95 Pf.
Herren-Sweaters reine Wolle 2.95 2.65 2.25 1.75 Pf.	Damen-Strümpfe farblich gefärbt 63 48 35 Pf.	Herren-Hüte (weilich) 1.98 1.65 1.25 98 Pf.	Gardinenhalter bunt u. weiß 22 18 12 4 Pf.
Wollene Knaben-Mützen 28 22 18 Pf.	Herren-Strümpfe gefärbt 42 33 27 Pf.	Herren-Mützen 65 48 28 23 Pf.	Damen-Barchentjacken 1.48 1.25 98 73 Pf.
Matrosen-(Teller-)Mützen 63 48 38 20 Pf.	Herren-Socken prima 78 63 55 48 Pf.	Männer-Barchent-Hemden 1.58 1.15 95 Pf.	Frauen-Barchenthemden 1.25 1.15 88 88 Pf.

1 Kasten **Damentuche** Meter **45 Pf.**

Strickgarne, nur prima erprobt, gute Qualitäten.

Es liegt im Interesse eines jeden Käufers, von diesen „riesig billigen Angeboten“ weitgehenden Gebrauch zu machen.

Marktplatz 18. E. Pinthus Halle a. S.



Armenbegrißnis schick, bedauert! Die an sich sehr gute Publikumsverteilung...

Wir wie bereits im Telegramm der gestern Nummer kurz meldeten, ist Galabien im südlichen Teile der italienischen Halbinsel in den vergangenen Tagen...

Eine schwere Katastrophe durch ein Erdbeben in Süditalien.

Wir wie bereits im Telegramm der gestern Nummer kurz meldeten, ist Galabien im südlichen Teile der italienischen Halbinsel in den vergangenen Tagen...

Ueber die Katastrophe liegen bisher die folgenden telegraphischen Berichte aus Rom vom 8. September vor. In Gatturato fand morgens 5 Uhr 25 Minuten ein Erdbeben statt, das dreizehn Minuten andauerte.

Das Gatturato wird wieder gemeldet. Die letzten Nachrichten aus dem von Erdbeben betroffenen Gebiete lauten sehr ernst. Pizzo, Monteleone und Martirano sollen nahezu in Trümmern liegen, zahlreiche Menschen zu Schaden gekommen sein.

in der Provinz Gatturato. Pizzo am St. Antonia-Ofen ist eine Stadt von 8000, Monteleone von 12000 Einwohnern, während Martirano etwa 2000 Einwohner zählt.

Neuere Nachrichten aus dem vom Erdbeben heimgesuchten Gebiete berichten über die verheerenden Verwüstungen. In Gatturato sind 1300 Personen getötet worden, in S. Antonia 50, in S. Maria 60 Personen. Die genannten Ortschaften sind vollständig zerstört.

Marktbericht.

Sonntags, den 9. September.

Table with market prices for various goods like wheat, flour, and oil. Columns include item names and prices.

Der Markt war außerdem noch mit Hühnern besetzt.

Nestle's Kinder-Mehl advertisement with logo and text: 'Nestle's Kinder-Mehl. Altbewährte Nahrung für Kinder, Kranke, Gesunde. Verhütet Unbesitz-Diarrhoe, Brechdurchfall, Dermatitis.'

1.ziehung der 8. Klasse 272. Sgl.-Brns.-Geltreite.

(Dem 8. September 1905.) Die am 9. September 1905 durch den betreffenden...

Large table containing lottery results for the 8th class of the 272nd Sgl.-Brns.-Geltreite. It lists various numbers and their corresponding prizes.

Die beiden hundertfünfzigsten und hundertsechzigsten sind die in mehreren Fällen des Modistes Kaufausstellungen-Palastes untergebracht...

In hiesigen wird ja auch wieder in unserer Kaufausstellung der Sondervertrieb in Gestalt großer und kleiner Gedächtnis...

Derartige Stadtkarten helfen sich auch diesmal bei unserer Kaufausstellung ein. Da ist u. a. Ludwig Wenzel vertreten in einer weissen...

Als vor einiger Zeit der sich hoher feierlicher Modist entzogene erste Leiter einer unternehmeharigen Kaufausstellung im vorigen...

Als nachher gibt's aus der literarischen Welt mitzutheilen, welche in diesem Winter einige empfindliche Läden aufweisen wird.

Als nachher gibt's aus der literarischen Welt mitzutheilen, welche in diesem Winter einige empfindliche Läden aufweisen wird.

Advertisement for Fussfreier Faltenrock 575, featuring an image of a woman in a dress and text describing the garment's features.

Large advertisement for 'Herbst-Neuheiten sind eingetroffen' (Autumn novelties have arrived), featuring a woman in a dress and text about clothing and fabrics.



Extra billige Preise.



Zurückgesetzte email. Geschirre.

Aus unseren Lagern haben ca. 4000 Kilo emailierte Geschirre aller Art ausfortiert und kommen von heute ab in unserem Hauptgeschäft Leipzigerstrasse um damit zu räumen

zum Verkauf:

Table listing various kitchenware items and their prices, such as Schmortöpfe, Kaffeekocher, Leuchter, Tassen, etc.

Spezialität: Komplette Küchen-Einrichtungen. Muster-Küchen aufgestellt.

Auf unsere Schaufenster, Ausstellungshalle und Musterküchen machen wir besonders aufmerksam.

Die Besichtigung unserer sehenswerten Geschäftsräume ohne Kaufzwang gern gestattet.

Streng reelle Bedienung. Garantie auf jedes Stück. Umtausch gern gestattet.

Haupt-Geschäft: Leipzigerstrasse 10 vis a vis der Kirche.

Burghardt & Becher

Zweites Geschäft: Oleariusstr. - Ecke am Hallmarkt.

Deutschlands grösstes Spezial-Geschäft. - Fernsprecher 1226. - Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Ortskrankenkasse für das Schuhmachergewerbe

zu Halle a. S. Montag den 18. September, abends 8 1/2 Uhr für den Streicher, St. Klausstr. 7, Außerordentliche General-Versammlung.

Bekanntmachung. Unterstützungsgelder für chemische, würdige und hilfsbedürftige Mitglieder der südwestafrikanischen Schutztruppe.

Buch über die Ehe mit 89 Abbild. v. Dr. Retau, 1.50. Vollst. Ratgeber für Eheleute mit 50 Abbild. v. Dr. Herzog, 1.60.

streifjertige Del- u. Lackfarben, Schablonen, Pinel usw. billig in der 'Walhalla-Drogerie'.

Max Rädler, Drogerie, Rammelsdtr. 3. Heirat. (auch unermög.) für die Verlobten.

Ingenieurschule zu Mannheim. Städt. sehr höh. techn. Fachschule.

Ueber Nacht trocknet nur die beste Fußboden-Decksarbe a. Pland 50. Max Rädler, Rammelsdtr. 3.

Kupferne Kessel in allen Größen und Stärken hält stets an Lager und liefert billig.

Adolf Westermann, Kupfer- und Eisenwaarenhändler, Schkeuditz.

Wagenleidenden teile ich aus Dankbarkeit gern und unentgeltlich mit, was mir von jahrelanger, qualvoller Magen- u. Verdauungsbeschwerden geholfen hat.

100 seltene Briefmarken! v. Götting, Galt, Bonga, Roma, etc.

Fuhr-Unternehmung in Halle gesucht, mit jechs bis acht Paar Pferden, vom Frühjahr 1906 beginnend.

Kapellmeister Hugo Hache, Musiklehrer für Klavier, Gesang und Theorie.

Für Frauenleiden nachweisbar gut Erfolg. Wer die Wochenschrift 'Frauenfragen' liest, ist in Halle, Leipzig, Chemnitz, Jena, etc. zu finden.

Meine Büroräume befinden sich jetzt Kleiner Sandberg 12/13, 1. Kettenteil, Rechtsanwalt.

Halte von Montag den 11. dieses Monats eine Auswahl von 40 Stück junger Ungarischer, Österreichischer u. Russischer Luxus- und Arbeitspferde.

Konkurswaren-Ausverkauf. Die aus der Rud. Hüttlinger'schen Konkursmasse stammenden Restbestände u. andere Waren, als Uhren, Gold- und opt. Waren, müssen schnellstens geräumt werden.

Verkauf zu Spottpreisen im Geschäftshof am Riebeckplatz, Leipzigerstrasse 55. Geöffnet vom 8-12 Uhr, nachm. 12-7 Uhr. Sonntag bis 7 Uhr geöffnet.

Enorm billige Preise! Empfehle in großer Auswahl: Eleg. Jagd-Änse in schön. dauerhaft. Stoffen v. 10 Mk. an.

Arbeiter-Garderoben: Scherker, gefte u. glatt u. 3 Mk. an. Arbeitshandschuhe von 3 Mk. an.

C. Birke, Viehhandlung, Breunertw. 65. Futter Schweine (große u. kleine) leben von heute ab und folgende Tage preiswert zum Verkauf.

Hochteines Pflaumenmus aus diesjährigen reifen Pflaumen empfiehlt bei Wagnere von mindestens 10 Pfd a Pfd. 20 Pfg. Größere Posten billiger!

Carl Creuzmann, Obsthandlung mit Dampftrieb, Gröbmitz. Rat in allen Frauenleiden erstellt früher Bekannte Förster, Berlin, etc.

Milka Margarine advertisement featuring an illustration of a woman and child, with text: 'Noch eins Marie, VERGESSEN SIE JA NICHT Milka Margarine MITZUBRINGEN - SIE IST der beste Butter-Ersatz'.

Vertreter für Halle a. S. Gebr. Raue, Albrechtsstr. 46, und Umgebung, Cafe Geisstraße.

Albert Martick Nachf. Möbelfabrik. Moderne Wohnungseinrichtungen. Ständige Ausstellung. Halle a. S. Alter Markt 1.

Strickmaschinen advertisement with illustration of a machine and text: 'Strickmaschinen mit Anleitung und Muster über solche empfiehlt die Maschinenfabrikerei von Winterstein, Nicolaistraße 6 (Sünderhaus)'.

Nicotinarm à 40 Mk.
(Gesundheits-Cigarre)

schmelzen
Wege in den westlichen Kreisen einzuführen, liefern abgebildete Cigarre, Sumatradecaden, gem. Bräut-Blattlinge, ohne Verdienst, 300 Stk. l. Originalpackungen nur 9,85 Mk., 500 St. 15,95 Mk., 1000 St. 31,00 Mk., Alles frei Haus geg. Nachn. Garantie Zurücknahme. Ill. Katalog gratis. Gebr. Weckmann, Tabak- u. Cigarrenfabriken, Egerstraße 215 Bz. Magd.

Auf Verlangen
von den meisten der hiesigen Kohlenhandlungen erhältlich, sonst direkt:
(auch Förderkohlen)
Braunkohlen-Briketts und Nasspresssteine
vorzüglichster Beschaffenheit
von Grube Alwiner Verein bei Bruckdorf (Chaussee und Bahnanchluss).
Bitte auf Marke genau zu achten!
Bruckdorf-Nietlebener Bergbau-Verein, Halle a. S.

Männerkraut
offizin, deren Bereitung u. vielfache Geltung, Preisverhältnis, nach neuen Versuchs-
punkten bearbeitet. Verf. 340 Seiten, viele Abbild. Sieht für grandiosen Reizgeber
und höherer Weigebier zur Gewinnung bei Gehirne u. Nierenkranken-Erkrankungen,
Geschlechts- u. Verwundungen, Jodnen nervenreizender Leidenschaft u. allen
sonst. gehäufigen Leiden. Rill. 27. 1.60 in Wien, u. bei d. Verl. Spezialität Dr.
Rumler, Genf, Nr. 30, Schweiz. Die Dr. Rumler'sche Spezial-Heilmittel
„Silvana“ ist b. a. Jahr eröffnet. Größtenteils Selbstkosten, einz. in ihrer Art.

„Edelweiss“
Dampfwäscherei und Maschinen-
plattanstalt im Grossbetrieb.
Inhaber: Ernst Heinicke,
Fernsprecher 1257, Karlstrasse 13.
Familienwäsche pro Pfund 14 Pf.
Elektrische Bleiche.

Patentschriftenauslegestelle.
Die dem unterzeichneten Ingenieurverein übertragene Auslegestelle der
Patentschriften des Deutschen Reiches befindet sich jetzt in den Räumen der
Handelskammer, Franckestr. Nr. 5.
Zur Einsicht liegen aus:
1. die Patentschriften, nach Klassen geordnet und, mit Ausnahme der in
letzter Zeit erschienenen, eingebunden,
2. die Verzeichnisse der erteilten Patente,
3. das Patentblatt,
4. das Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen,
5. das Warenzeichnenblatt.
Die **Einsichtnahme** ist im **Lesezimmer** der Handelskammer nach voran-
gegangener Anmeldung in der Kanzlei jedermann unentgeltlich gestattet und
zwar werktätig von 9-11 Uhr vormittags und 3-5 Uhr nachmittags; Sonn-
abend nachmittags bleibt das Lesezimmer geschlossen.
Die **teilweise Abgabe** der Patentschriften an zuverlässige Personen ist
unter der Bedingung gestattet, dass die entliehenen Patentschriften innerhalb drei
Tagen zurückgegeben werden; die Verzeichnisse und Zeitschriften werden da-
gegen nicht ausgeliehen. Bei Verwendung mit der Post hat der Entleiher die
Kosten für Porto und Bezahlgeld zu tragen.
Im übrigen finden auch auf die Patentschriftenauslegestelle die **Benutzungs-
ordnungen** für das Lesezimmer und für die Bücherei der Handelskammer zu
Halle a. S. Anwendung; Abdrücke dieser Bestimmungen werden in der Kanzlei
der Handelskammer unentgeltlich abgegeben.
Halle a. S., im August 1905.

**Der Thüringer Bezirksverein des Vereins
deutscher Ingenieure.**
Die Handelskammer zu Halle a. S.

Die grösste Auswahl nur solider
Möbel.
Kallesche Möbelhallen Th. Pollak,
Langjahr. Garantie. Brüderstr. 12. Transport frei.
Ill. Katalog franko. Fernruf 1313.
Katz billigere Preise bei Barzahlung 5%.

Engl. und deutsche Chamottesteine,
Chamotteplatten zum Ofenansetzen,
Chamottebretel u. s. w. billigst bei
Klinkhardt & Schreiber Nachf., Bauhof, Tel. 203.

**Döbelner weisse
Terpentin-Schmierseife**
— seit Jahren anerkannt und bevorzugt —

Nur echt zu haben bei:
Marie Richter, Erfurterstr. 21, Weimar.
Carl Esch, Mannfelderstr. 1, Weimar.
Emma Schulz Nachf., Promenade 1, Weimar.
H. Thomas, Steinweg 1, Weimar.
Bernh. Borsig, Tomplatz 1, Weimar.
A. Bergoldt, Weidenerstr. 1, Weimar.
Bruno Gerthold, Gr. Steinstr. 1, Weimar.
F. Baumgärtel, Gartenbergstr. 1, Weimar.
G. W. Berndt Nachf., Steinweg 1, Weimar.
Paul Giercke, Eisenstr. 1, Weimar.
Ernst Richter, Weidenerstr. 1, Weimar.
G. W. Baumgärtel, Weidenerstr. 1, Weimar.
F. W. Gieseler, Gr. Steinstr. 1, Weimar.
Heimbold & Co., Leipzigerstr. 1, Weimar.
Otto Kramer, Mittelwache 1, Weimar.
V. F. Wernicke, Langestr. 1, Weimar.
Aug. Nauendorf, Reichstr. 1, Weimar.
Otto Haack, Steinstr. 1, Weimar.
Ernst Esch, Eisenstr. 1, Weimar.
F. W. Gieseler, Weidenerstr. 1, Weimar.
Friedr. Nibel, Weidenerstr. 1, Weimar.
Max Nibel, Mannfelderstr. 1, Weimar.
A. Steinbach, Köpplitz 1, Weimar.
Michael Esch, Eisenstr. 1, Weimar.
W. S. Esch, Eisenstr. 1, Weimar.
Wilh. Weisse, Bismarckstr. 1, Weimar.
A. Reichardt jun., Weidenerstr. 1, Weimar.
Felix Esch, Eisenstr. 1, Weimar.

Strümpfe in jeder Stärke
werden schnell angefertigt bei
W. Schuch Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Chike: Anzüge nach Mass
zu 30 Mk. an modernem,
franz. Stoff, Größe 1-40 Mk.
schon bessere, bis zu d. elegantesten.
Nur gen. Vorzahlung, biete deshalb
hies. Kunden u. groß. Familien trotz
bill. Preise noch besondere Vorteile.
Karlstraße 7,
E. Greve, Herren- u. Damenkleider.

Wäscherollen,
englische (selbsttätig) für und beregebend und
ausstreichend), bester, fettenantreibend, Reib-
rollen und alle anderen Konstruktionen baut
seit 35 Jahren als Spezialität zu sehr billigen
Preisen und sendet Prospekte gratis.
**A. Neumann, Maschinenfabrik,
Bitterfeld 12.**

Kluger Frauen
befolgen meinen Rat
und verlieren nicht verächtlich gegn.
Frauenbuch gegen 40 Pf. Briefmarken.
Viele Anerkennungen.
Frau E. Schmidt, Hebamme a. D.,
Berlin SW. 5, Bitterstr. 49.

Gradedochöfen
verschiedener Systeme
von 5 Mk. an emp. billig
**Christian Glaser,
Gr. Steinstr. 24.**

Es giebt keine constitutionelle
(innere, erbliche und unheilbare)
Syphilis.
Ein Trostwort für die Menschheit.
Schrift von Dr. med. & chir. Jos.
Hermann, der sich vor jahrelangem
der Syphilis-Abheilung am h. h.
Krankenhaus Wieden in Wien. —
Nach dem in diesem Buch be-
schriebenen neuen einfachen Heil-
verfahren wurden mehr als 10000
Kranke vollständig und ohne Rück-
fälle in kürzester Zeit geheilt.
Das Buch ist infolge seiner
Verhaltensangelegenheiten unent-
behrlich für jeden Geschlechts-
krankten, der sich vor jahrelangem
Sichem schützen will. Gegen
Einsendung von 1 Mk. (auf
Wunsch verschlossen) zu beziehen
von der Verlagbuchhandlung
Cotta & Co., Leipzig 47.

Patentbureau
Paul Haves, Ingenieur,
Halle a. S., Morseburgerstr. 161.
Patent anmeldung 20 Mk. 65.
Gebrauchsmusteranmeldung 20 Mk. 30.
Vermerkung durch Schriftrecht nicht
mit Erfolg durchführbar.

Kluger Frau
ist zur Jene, welche das
für jede Familie wichtigste
hygienische Buch „Die Frau“
von Frau Anna Heine, in
Oberschlesien, die Klinische
h. h. Klinik d. Egl. Charité
zu Berlin, gegen 50 Pf. in
Briefmarken verschlossen, auf
Anna Heine, Berlin
47, Gr. Steinstr.
gratise 65.

Alte Wollsachen
finden Verwendung bei Aufnahme u. Haus-
fleider- u. Oerretstoffen u. s. w. Alle
Zeide u. Deden und Portieren.
R. Croseck, Goslar a. S.
Annahmestellen:
Nr. 2, Quercystr., Landwehrstr. 21.
Nr. 10, Mannf., Eisenstr. 2.
Kaufmann G. D. D. D., Bismarckstr. 10, p.

Wer man sich verspricht mit
Germania-Badpulver
Wohlstand zu bewahren.
zu 10 & 20 Pf. an.
Bereite gratis. Schützt in
der Natur und wird nicht
auf dem Markt verkauft.
Dr. Franz, Gr. Steinstr. 24.
Gründungsstr. 7, im Markt, Sonntag 9 1/2, Weim.

Die **Harnröhrenleiden**
sind Cannon'schen (Vorzug-Gewiss-
verbindungen) 25 an. (Glattingen) ge-
bunden von vorzüglicher Wirkung —
sie desinfizieren die entzündeten Stellen,
schließen sie völlig ab — die Heilung
verläuft bei selbst alten Leiden normal
wie bei jeder Wunde, die mit Wasser
bedeckt wird. Preis 3 Mk. Chemische
Fabrik Jenke, Hamburg, Reichstr. 1.
Depot: **Witten-Hofsteck am Markt.**

Wo bekommen Sie
für 1 Mark ein
prima Feder
eingefügt? Nur bei
Ad. Koch, Steinstr. 84.
Reparatur 1 Mk.

Lebens-Gluten!
„Freut Euch des Lebens,
Weil noch das Lämpchen glüht“, —
Raucht „SALEM ALEIKUM“,
Die Euch immer blüht!
— Keine Ausstattung, nur Qualität —
lose: 3 bis 10 Pf. per Stück.
Über 800 Arbeiter.

Die beste
Schnell-Dampf-Waschmaschine
Marke Waschfrau,
patentamtlich geschützt,
prämiert mit der goldenen Medaille,
wäscht, dampft, desinfiziert gleichzeitig, liefert in 15-20 Minuten eine
hochsaubere Wäsche. Prospekte gratis. Lieferung auf Probe.
Allein-Verkauf
Bartels & Beck,
Halle a. S. Leipzigerstr. 32.
Telefon 2190.

Grosser Ausverkauf
von **Gold- u. Silberwaren**
wegen Geschäfts-Verlegung
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Nur bis 1. Oktober.
Rudolf Müller, Goldschmied,
Schmerstr. 23.

Paul Knauer, Gr. Märkerstr. 14,
Telephon 1922,
Weinhandlung und Weinstuben,
hält sich bestens empfohlen.

Schusswaffen,
vorzüglich Schussend,
5 Jahre Garantie,
als:
Doppelflinten, Büchsenflinten, Drillinge,
automat. Repetier-Schussflinten, System
Browning, Birch- und Scheibenhübschen, Teschlags, Luftgewehre, Revolver,
automatische Repetierpistolen, Gerätschaften u. Munition liefert am besten
und zu billigsten Preisen die
Gewehrfabrik H. Burgmüller in Kriessens (Hanz) 242.
Hauptkatalog an jedermann gratis und franko.

5 Mark und mehr per Tag.
Hausarb. Strickmaschinen - Geschäft.
Gesucht Personen beiderlei Geschlecht, System
Stricken auf unserer Maschine. Einfache und schnelle
Arbeit das ganze Jahr hindurch zu Hause. Keine Vor-
kenntnisse nötig. Entfernung tut nichts zur Sache
und wir verkaufen die Arbeit.
O. Kanan & Co., Hamburg, Z. V. N., Morkurstr. 203.

Zähne von 1.50 Mk. an.
Ganze Gebisse von 42 Mk. an.
Flomben von 1 Mk. an, Reparaturen von 1 Mk. an.
Umarbeiten schlechter Gebisse pro Zahn von 1 Mk. an.
Vorarbeiten zum Einsetzen künstlicher Zähne kostenlos.
Paris 1905 internationale Ausstellung Grand Prix und goldene Medaille.
Zahn-Atelier Leipzigerstrasse 43, I.

Eine Dame
ist bereit, jedermann, der an Rheumatismus und
Wicht, Neuritis, Nerven, allgemeines Schwäche,
Zitterkrampf, Lungenleiden, Magen- und Zucker-
mittel mangelhaft zu machen, das sie durch Jodel kennen gelernt hat. Bereit ist damit
geheilt, nachdem sie — wie so viele Kranke — alle möglichen angelegenen Heilmittel
vergeblich angewandt hatte, hält sie es für eine Gewissenspflicht, aus ewiger Dankbarkeit
diese Angabe zu machen, deren rein menschenfreundlicher Zweck die Folge eines Gelübdes
ist. Man wende sich schriftlich an Frau Anna H. Hoffmann, Berlin,
Gartenstr. 104.
Nicht
Spezial-Obst-Geschäft
ist wieder eröffnet.
G. Renneberg, Gartenstr. 7.